

Merkblatt zur Methode Nr. 38, Bioresonanz-Therapie

Dieses Merkblatt konkretisiert die in den Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 38, Bioresonanz-Therapie, geforderten Lehrinhalte im Rahmen einer Bioresonanz-Therapie-Ausbildung. Dieses Merkblatt ist integrierter Bestandteil der Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 38, Bioresonanz-Therapie, und es werden nur Ausbildungen akzeptiert, welche sämtliche Lehrinhalte gemäss diesem Merkblatt in entsprechendem Umfang abdecken. Die Lehrinhalte wurden in Zusammenarbeit mit Fachverbänden und Experten erarbeitet.

Folgende Lehrinhalte müssen in der Ausbildung berücksichtigt sein (insgesamt mindestens 224 Lernstunden):

1. Erfahrungsmedizin

(mindestens 224 Lernstunden)

1.1 Grundlagen der Bioresonanz-Therapie

(mindestens 45 Lernstunden)

- Einführung in physikalische Grundbegriffe: Schwingung, Welle, Wellenlänge, Phase, Frequenz, Amplitude, Interferenz
- Zentrale Begriffe der Bioresonanz-Therapie: Energie, Information, Kommunikation, Resonanz
- Photonen und ihre Bedeutung für lebendige Systeme
- Informationsspeicherung auf Trägersubstanzen, insbesondere auf Wasser
- Der Mensch als «Wechselwirkungssystem von Feldern»
- Der Mensch als holistisches System
- Der Mensch als Selbstregulationssystem
- Das Polaritätsprinzip
- Milieu und Milieu-Entgleisungen im körperlichen, seelischen und geistigen Bereich
- Stress als Adaptionprozess
- Dauerstress und seine Folgen
- Übersicht über unterschiedliche physikalische Konzepte von Bioresonanzgeräten

1.2 Diagnostik in der Bioresonanz-Therapie

(mindestens 32 Lernstunden)

- Anamnese-Gespräch und anamnestische Fragebogen
- Bedeutung der therapeutischen Beziehung, wichtige Verhaltensgrundsätze im therapeutischen Gespräch
- Objektive und subjektive Testverfahren, Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Grundvoraussetzungen für subjektive Testverfahren beim Therapeuten, beim Patienten und beim Testplatz.
- Wichtigste bioenergetische Testverfahren, Hintergründe, Vor- und Nachteile
- Testfähigkeit des Patienten

- Grenzen bioenergetischer Testverfahren
- Anwendung der Testverfahren in der Praxis
- Testsystematik: Bedeutung, unterschiedliche Konzepte
- Testung unter energetischem Stress und Prioritätstestung
- Filterverfahren zur Klärung komplexer Zusammenhänge
- Praktische Übungen
- Ergänzende Diagnoseverfahren in der Bioresonanz-Praxis

1.3 Der therapeutische Prozess in der Bioresonanz-Therapie

– Grundsätze einer individuellen Therapie

(mindestens 30 Lernstunden)

- Formen biophysikalischer Therapie-Signale
- Informationsträger zur Therapie-Unterstützung
- Unterschiedliche therapeutische Konzepte (konstitutionelle Stärkung, Unterstützung von Organen und Systemen, Anregung von Ausleitung/Entgiftung, Unterstützung emotionaler Verarbeitungsprozesse etc.)
- Kriterien für die Auswahl therapeutischer Interventionen und die Wahl des richtigen Zeitpunktes
- Wirkungsüberprüfung und Verlaufskontrolle
- Grundregeln für die Begleitung therapeutischer Prozesse
- Therapie-Hindernisse
- Indikationen, Kontraindikationen und Grenzen der Bioresonanz-Therapie
- Therapeutische Begleitmassnahmen auf unterschiedlichen Ebenen des Seins
- Patientenspezifische Nutzung der Möglichkeiten des eigenen Therapiegerätes
- Praktische Übungen

1.4 Der therapeutische Prozess in der Bioresonanz-Therapie – Spezifische Behandlung bedeutsamer Regulationssysteme

(mindestens 62 Lernstunden)

- Immunreaktion: beteiligte Organe und Systeme, Einflussfaktoren, Reaktionstypen, Testung und Therapie
- Akute und chronische Infekte
- Therapeutische Unterstützung des Immunsystems
- Autoaggressive Prozesse und ihre Bedeutung
- Formen von Allergien und Unverträglichkeiten: Ursachen, Testung und Behandlung
- Stoffwechselprozesse im Organismus, insbesondere Anabolie-Katabolie und Säure-Basen-Haushalt – Testung und Therapie
- Vitalstoffversorgung, Versorgungsstörungen, Resorptionsstörungen – Testung und Therapie
- Einfluss der Ernährung auf die Stoffwechselregulation
- Grundlegende Polaritäten des Menschen

- Zentrale Systemregulation über das Zusammenspiel von Thalamus – Hypothalamus – Hormonsystem und Nervensystem
- Entstehung, Bedeutung und Therapie von Störfeldern
- Schmerz-Dynamik, Testung und Behandlung von Schmerzen
- Krankheit als Ausdruck einer lebensgeschichtlichen Dynamik
- Psychologische Entsprechungen verschiedener Krankheitszustände
- Testung und Therapie der individuellen Psychosomatik

1.5 Bioresonanz-Therapie als Gesamtkonzept

(mindestens 25 Lernstunden)

- Das Medizin-Verständnis der Bioresonanz-Therapie in Abgrenzung zur Schulmedizin und zu anderen alternativmedizinischen Fachrichtungen
- Beziehungsdynamik als Energie- und Informations-Austausch-Prozess
- Ablauf einer Therapie-Sitzung
- Gruppen-Supervision als Lernprozess
- Fallbeispiele und Übungen
- Praxisorganisation, gesetzliche Vorschriften, Hygiene-Grundsätze und ethische Richtlinien
- Zusammenfassung und Vernetzung der Lerninhalte

1.6 Geräte-Handhabung (mindestens 30 Lernstunden)

November 2012